# Hs. or. 13970

### Allgemeine Daten

Signatur	
neu	Hs. or. 13970
→ alternativ	Akzessionsnummer : Or. 2003 – 13970
Тур	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00011561
erstellt am	2021-09-02T18:37:22.238Z
letzte Änderung	2021-09-03T11:13:19.575Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Interlinearübersetzung	mit persischer Interlinearübersetzung
Datum	
→ Abschrift	Ğumādā II 1233/April-Mai 1818
Titel	
→ wie in Referenz	ar دلائل الخيرات وشوارق الانوار في ذكر الصلاة على النبي المختار de Dalāʾil al-ḫairāt wa-šawāriq al-anwār fī dikr aṣ-ṣalāh ʿalā n-nabī al-muḫtār
→ Varianten	de Dalā'il al-ḫairāt
Vollständigkeit	unbestimmbar
Textanfang wie in Hs.	de A (f. 7b): وصلى الله على سيدنا [] قال الشيخ الفقيه ابو عبد الله محمد بن سليمان الجزولي [] فالغرض في هذا الكتاب ذكر الصلوة على النبي
Kolophon	de auf f. 147b mit Datierung, Namen des Schreibers und des Auftraggebers
Thematik	Erbauung/Predigt Gebet Mystik
Inhalt	de Andachtsbuch mit Gebeten und anderen den Propheten Muḥammad verherrlichenden Texten
Randvermerke / Glossen	de An den Rändern selten korrigierende und kommentierende Glossen (auf f. 117a auf Persisch)
Einträge/Stempel	de Auf f. 1a Gebet gegen Zahnschmerzen mit persischen Erläuterungen f. 1b-4b Gebet mit Gottesnamen und Anfangsbuchstaben bestimmter Koransuren f. 5a Bittgebet für Freitage f. 6a-7b die Namen des 'Abd-al-Qādir [al-Ğīlānī], beginnend: هذه اسماء الغوث قدس الله سره العزيز عبد القادر سيد مؤيد كريم f. 12b Handwechsel; hier wurde ein mit blauer Tinte geschriebenes Gebet mit Gottesnamen eingefügt; der mit den Worten tammat šud (!) endende Paratext weist Züge eines haṭṭ-i ṣīnī auf (?) f. 148a-151b Gebete, in demselben Format wie der Haupttext geschrieben, zur Rezitation nach Vollendung der Lektüre der Dalāʾil al-ḫairāt  Zwischen den Zeilen eine durchgehende, rot geschriebene persische Übersetzung, beginnend (f. 15b): بنام خداي مهربان بخشاينده درود فرستد بر مهتر وبهتر

→ wie in Referenz	de Ahlwardt Nr. 3919-20 — GAL² 2/327-8,1 S 2/359-60 — VOHD XVIIB8 Nr. 63 u. 7 Nr.
	207-10 u. 9 Nr. 3, 221, 286 u. 12 Nr. 475-84 u. 13 Nr. 413 — SUB Göttingen, Cod. MS.
	arab. 343, 344

#### Personendaten

Verfasser	
↓ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00002783
→ Name	Ğazūlī, Muḥammad Ibn-Sulaimān al-
	الجزولي, محمد بن سليمان
→ Lebensdaten	† 870/1465-6 oder 877/1472-3
→ Datenquelle	GND: 12110530X
Schreiber	
→ Ansetzungsform	ar محمد بن الشيخ يوسف بن مولانا بن الشيخ عمر بن الشيخ شمس الدين بن الشيخ محمود الملقب بمولانا من اولاد حضرة ديو (؟) القرن de Muḥammad Ibn-Yūsuf Ibn-Maulānā Ibn-ʿUmar Ibn-Šams-ad-Dīn Ibn-Maḥmūd, bekannt als (mulaqqab bi-) Maulānā, eines der Kinder von Ḥaḍrat D-Y-W (?) al-Qaran
→ Anmerkung zur Person	de Fl. 1233/1818
Auftraggeber	
	ar مستوفي الممالك ولايت يايان (؟) يونس اغا بن المرحوم ميرزا de Yūnus Aġa Ibn-al-Marḥūm Mīrzā
→ Anmerkung zur Person	de Fl. 1233/1818

#### Äußere Beschreibung

Einband	de Brauner bestoßener Lederband mit Blindpressung (die Rahmung der Felder und Ränder sehr unbeholfen ausgeführt); die Spiegel sind mit buntem Marmorpapier bezogen
Beschreibstoff	
→ Material	Papier
→ Farbe	gelblich-braun
→ Zustand	de angekohlt und stark verschmutzt; Tinte verwischt, z.T. auch durchgeschlagen
Blattzahl	de I, 152, I BI.
Blattformat	de 16x9,5 cm
Anmerkungen	de Das Vorsatzbl. lose; leer f. 5b, 14a-15a, 152 f. 15b-16a (die Überschrift lautet hier: Asmāʾ saiyidinā wa-nabīyinā) illuminiert (Kopfstück; Blüten- und Rankenmuster auf den Rändern) Rahmung des Textspiegels durch blau konturierte Goldleisten; auch die einzelnen Textzeilen sind durchgehend von schmalen Goldleisten umrahmt Rote Hervorhebungen: ausgewählte Ausdrücke wie z.B. Allāhumma bzw. Leitwörter
Textspiegel	de 12x6 cm
Zeilenzahl	de 16
Kustoden	fast durchgehend
Schrift	
→ Duktus	arabisches Alphabet → Nasḫ
→ Tinte	schwarz